

„Grünes Band“ als Belohnung

Barfelder Sportschützen glänzen bei Final-Wettkämpfen der Hannoverschen Vereine

BARFELDE ■ Der Verband Hannoverscher Schützenvereine e.V. (VHS) hatte zu den letzten Wettkämpfen um das „Grüne Band“, das Finalschießen und den Siegerehrungen der in der Saison 2017/2018 im Luftgewehr auf den Schießstand SG Letter eingeladen.

Mit dabei war das Geschwisterpaar Dana und Nina Klingebiel vom SV Barfelde, das für die Schützengesellschaft Wülfel an den Start gegangen ist.

In der Disziplin Luftgewehr Freihand konnte die 15-jährige Nina Klingebiel in dem letzten Durchgang der Qualifikation hervorragende 391 Ring erzielen und sich mit insgesamt 1919 Ring für das Finale qualifizieren.

Auch ihre Schwester Dana hatte das Finale mit insgesamt erzielten 1935 Ring aus den insgesamt fünf Wettbewerben erreicht. Im Finale traten dann die je fünf besten Jugend- und Juniorenschützen gegeneinander an.

Nach dem Probeschießen begann dann der Ausscheidungswettkampf, der im Zehntel-Wertungsmodus

ausgeführt wurde. Im ersten Durchgang werden zwei Serien zu je fünf Schuss in je 250 Sekunden abgegeben. Danach werden insgesamt 18 Einzelschüsse mit einem Zeitlimit von je 50 Sekunden abgegeben. Nach jeweils zwei Schüssen scheidet der Schütze mit dem schlechtesten Ergebnis aus, bis nach insgesamt 28 Schuss aus den beiden Serien der Sieger feststeht.

Nach den ersten beiden Durchgängen belegte Dana mit 102,8 Ring den ersten und Nina mit 97,8 Ring den fünften Platz. Nun zeigte sich, dass Nina eine schnelle Schützin ist und setzte fast mit jedem Schuss die Konkurrenz unter Druck und belegte zum Schluss den vierten Platz mit insgesamt 234,7 Ring.

Dana ließ sich dadurch nicht aus der Ruhe bringen und schoss ruhig und konzentriert ihren eigenen Rhythmus, den sie bis zum letzten Schuss behielt. Mit insgesamt 282,5 Ring und insgesamt 9 Ring Vorsprung konnte sie ihren



Erfolgreiches Trio (v.l.): Dana Klingebiel, Christina Tidow und Nina Klingebiel von den Barfelder Sportschützen.

ersten Platz vom Anfang bis zum Ende des Finales behaupten. Bei der anschließend durchgeführten Siegerehrung konnten sie aus

den Händen des VHS-Jugendleiter Olaf Dahms den Siegerumschlag in Empfang nehmen. Auch Nina erhielt für ihren vierten Platz im

Finale ein Geldpräsent überreicht.

Weiterhin konnten Dana und Nina noch ihre Wertungsklassen im Jugend- und Juniorenbereich souverän gewinnen und erhielten dafür jeweils einen Pokal.

Zum Abschluss der Siegerehrung erhielt das Team um Dana und Nina Klingebiel und Christina Tidow, die für die Schützengesellschaft Wülfel an den Start gegangen sind, das „Grüne Band der Jugend“ der Stadt Hannover als Sieger der Mannschaftswertung mit insgesamt 4595 Ring, von dem Jugendleiter Olaf Dahms überreicht.

An diesem Sonntag nun steht für Dana und Nina ein weiterer Höhepunkt auf dem Terminkalender. Sie schießen ab 10 Uhr im Bundesstützpunkt Hannover Wilkenburg mit der zweiten Mannschaft der Braunschweiger SG um den Aufstieg in die 2. Bundesliga und hoffen, dass es nun in diesem Jahr klappen wird. Das sie ein Finale schießen können, haben sie ja bewiesen.